

**Courtepin, 05. Dezember 2025**

i.V. Hansruedi Vonlanthen

---

**Sehr geehrter Herr Stricker,**

Ihre E-Mail vom 12. November 2025 bestätigt ein wiederkehrendes Muster in unserer Kommunikation mit dem BLW:

*"Gerne bestätigen wir den Erhalt und die Ablage des unterstehenden Schreibens inkl. der Beilagen."*

Wir verstehen, dass «Ablage» bedeutet: Die Dokumente werden zur Kenntnis genommen und archiviert.

Was wir jedoch benötigen, ist eine **substanzielle Bearbeitung unserer Anliegen** mit konkreten Antworten auf unsere Fragen.

---

## **DIE AUSGANGSLAGE**

### **Unser Engagement seit Jahren**

Seit mehreren Jahren engagieren wir uns konstruktiv für eine moderne, zukunftsfähige Schweizer Pferdezucht:

- ✓ Wir stellen detaillierte Anträge
- ✓ Wir liefern umfassende Dokumentation
- ✓ Wir bieten konstruktive Gespräche an
- ✓ Wir suchen pragmatische Lösungen im Interesse der Züchter

### **Die bisherigen Rückmeldungen**

Die Antworten, die wir erhalten haben, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Hinweise auf formale Aspekte
  - Verweise auf bestehende Regelungen (TZV 2012)
  - Bestätigungen der Kenntnisnahme («Ablage»)
  - Keine substanziellen Antworten auf unsere Kernfragen
-

## DIE KERNFRAGEN, DIE OFFEN BLEIBEN

Trotz jahrelanger Bemühungen haben wir **keine klaren Antworten** auf folgende zentrale Fragen erhalten:

### 1. Anerkennung von Zuchtorganisationen

#### Frage:

Welche konkreten Voraussetzungen muss eine Zuchtorganisation erfüllen, um in der Schweiz anerkannt zu werden?

#### Status:

Seit 2021 ist eine Staatliche Anerkennung einer Zuchtorganisation/Dachorganisation nicht mehr erforderlich. Es gilt neu die vom 1. Januar 2026 geltende Pferdezuchtverordnung die von der Tierzuchtverordnung getrennt gültig ist.

### 2. Gleichbehandlung

#### Frage:

Auf welcher rechtlichen Grundlage wird der Schweizerische Haflinger Verband (SHV) anders behandelt als die Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH, obwohl beide strukturell und funktional identisch sind?

#### Status:

Der Schweizerische Haflinger Verband (SHV) ist ein Zuchtorganisation die nur **EIN** UZB Führende Organisation vertritt (A.N.A.C.R.Ha.I.). Die Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH ist die Dachorganisation die für 3 UZB Führende Organisation (Ursprungszuchtbücher) und 2 Register Zuchtbücher vertritt.  $3 + 2 = 5$  = Name «Pentagon».

### 3. EU-konforme Zuchtprogramme

#### Frage:

Warum werden Zuchtprogramme, die der EU-Verordnung 2016/1012 entsprechen, in der Schweiz nicht umgesetzt?

#### Status:

Unsere Forderung verlangt: Die Einsetzung einer Unabhängigem Fachkommission damit keine Missverständnisse mehr möglich sind (Mediation erforderlich).

### 4. Umsetzung der Agrarpolitik 2022+

#### Frage:

Wie plant das BLW die Umsetzung der revidierten Tierzuchtverordnung

(in Kraft ab 1. Januar 2026), die Zuchtprogramme ins Zentrum stellt und wissenschaftliche Standards fordert?

#### Status:

Die Informationen über konkrete Umsetzungspläne enthalten die Meinung von Herr Stricker, welche auch durch eine Unabhängige Fachkommission (Pferdezucht) geprüft werden muss.

# DIE SITUATION DER SCHWEIZER PFERDEZUCHT

## Unsere Beobachtungen

Die aktuelle Praxis hat folgende Auswirkungen auf die Schweizer Rassepferdezucht:

### Für Züchter:

- Eingeschränkte Wahlmöglichkeiten bei Zuchtorganisationen
- Erschwerte Teilnahme an internationalen Zuchtprogrammen
- Unsicherheit bezüglich der Anerkennung ihrer Zuchtarbeit

### Für die internationale Anerkennung:

- Diskrepanz zwischen Schweizer Standards und EU-Standards
- Potenzielle Wettbewerbsnachteile im internationalen Handel
- Isolation von modernen europäischen Zuchtprogrammen

### Für die Umsetzung der AP22+ ist die Rassepferdezucht Organisation verantwortlich:

- Kriterien für die Anerkennung der Zuchtorganisationen ist nichtmehr nötig. Das Zuchtprogramm ersetzt die Anerkennung
- Transparenz über Entscheidungsprozesse muss kontrolliert werden von einer Rassepferdezuchtfachkommission
- Die praktische Umsetzung der Reform wird nach Verständnis Stricker praktiziert, was von der Rassepferdezuchtfachkommission zu überprüfen ist.

---

## UNSER ANLIEGEN

### Worum wir bitten

Wir bitten das WBF um eine **klare, schriftliche Stellungnahme** zu folgenden Punkten:

#### 1. Status unseres Antrags

##### Frage:

Wird unser Antrag auf eine Prüfung durch einer Rassepferdezuchtfachkommission bearbeitet, oder ist er definitiv abgelehnt?

##### Begründung:

Wir benötigen Rechtssicherheit für unsere weiteren Planungen.

## 2. Rechtliche Grundlagen

### Frage:

Welche rechtliche Grundlage rechtfertigt die unterschiedliche Behandlung von SHV als Zuchtorganisation der A.N.A.C.R.Ha.I. und dem Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH, als Dachorganisationen die fünf (Pentagon) Herdebuch führende Abteilungen die Herkunft und die Zuständigkeit zu den Sektionen überprüft zuteilt?

### Begründung:

Wir möchten die Entscheidungskriterien nachvollziehen können.

## 3. EU-konforme Standards

### Frage:

Wie begründet das BLW die Nicht-Anerkennung von Zuchtprogrammen, die der EU-Verordnung 2016/1012 entsprechen?

### Begründung:

Die EU-Verordnung ist seit 2021 Pflicht und wird von den führenden UZB führenden Herdebuchorganisationen der Haflinger-Rasse (HPT, A.N.A.C.R.Ha.I., FN) angewendet.

## 4. Zukunft des Marktes

### Frage:

Plant das BLW die Öffnung der Zuständigkeit für Zuchtorganisationen, ausnahmsweise Dachorganisationen, pro Rasse, wie es in der EU verlangt wird?

### Begründung:

Dies würde Züchtern Wahlfreiheit geben und den Wettbewerb um Qualität fördern.

---

## UNSERE GRUNDHALTUNG

### Wofür wir stehen

Wir stehen für:

- ✓ **Transparenz** – Klare Regeln, nachvollziehbare Entscheidungen
- ✓ **Gleichbehandlung** – Gleiche Standards für Zuchtorganisation - Dachorganisationen
- ✓ **Modernisierung** – Anwendung wissenschaftlich fundierter Schweizerische und EU-Standards
- ✓ **Qualität** – Wettbewerb fördert Exzellenz in der Zucht

## Was wir erwarten

Wir erwarten vom WBF:

- ✓ **Trennung der Pferdezuchtverordnung von der Tierzuchtverordnung** (Beschluss Bundesrat)
  - ✓ **Substanzielle Bearbeitung** unserer Anliegen (nicht nur «Ablage»)
  - ✓ **Klare Antworten** auf konkrete Fragen
  - ✓ **Rechtssicherheit** für alle Beteiligten. Genehmigung der Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH als Rassepferdezucht UZB Vertreter
  - ✓ **Umsetzung der AP22+** gemäss Beschluss gesamt Bundesrat und Parlament
- 

## SCHLUSSWORT

Die Schweizer Pferdezucht steht vor wichtigen Weichenstellungen. Die Agrarpolitik 2022+ bietet die Chance für eine moderne, zukunftsfähige Ausrichtung.

Wir möchten diese Chance nutzen – **gemeinsam mit der Zuständigen Behörde WBF**, (Ständerat), Themengebiet(2) Landwirtschaft Umwelt, nicht gegen es.

Doch dafür brauchen wir **klare Antworten** statt «Ablage».

Wir sind überzeugt, dass eine **offene, konstruktive Kommunikation** im Interesse aller Beteiligten liegt:

- Des WBF (Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben)
- Der Züchter (Rechtssicherheit und Wahlfreiheit und Zuteilung zu den Abteilungen)
- Der Schweizer Rassepferdezucht (Qualität und internationale Anerkennung)

« Haflinger – Pentagon Sàrl – GmbH »



**Die CH - Vereinigung**  
Der drei Ursprungs zucht buch  
führenden Organisationen  
«Haflinger»

Haflinger-Pentagon Sàrl- GmbH

iV.: *W. vonlanthen*  
hansruedi vonlanthen